

03. MAI 2007

weiter an: *Hr. Bujes*

m.d.B. um Rücksprache

zur Kenntnis

z.w.V.

zur Stellungnahme

Antwort zur Unterschrift für.....

Wv.....

..... Kopie an: *Nae*

.....



Wählergemeinschaft Die Guten e.V.
 Frankenstraße 200 - 90461 Nürnberg
 Telefon / FAX: (09 11) 4 33 49 61
 info@die-guten.de - www.die-guten.de

Stadtrat Stephan Grosse-Grollmann
 Ernststrasse 2
 90478 Nürnberg

Schula 11.5.2007

OBERBÜRGERMEISTER

03. MAI 2007 / Nr.

IV	1 Zur Kl.	3 Zur Stellungnahme
	2 z.w.V.	4 Antwort vor Ab-sendung vorlegen
		5 Antwort zur Unter-schrift vorlegen

Nürnberg, den 30.4.2007

An den
 Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
 Herrn Dr. Ulrich Maly
 Rathaus

Betr.: Schulschwimmen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Antworten der Verwaltung auf meinen Antrag im letzten Ausschuss NürnbergBad aufgreifend, stelle ich für den Schulausschuss am 11.5. folgende

ANFRAGEN:

1. Die Verwaltung berichtet über die derzeitige Situation des Schulschwimmens, hierbei konkret, wie viel Prozent der Schulklassen, welche nach den 2005 beschlossenen „Standards für das Schulschwimmen“ Schwimmunterricht erhalten sollen, derzeit tatsächlich unterrichtet werden. Trifft es zu, dass einige Grundschulen wie z.B. die Hegelschule überhaupt keinen Schwimmunterricht mehr erteilen ?
2. Die Verwaltung erläutert die Beilage 5.3. des Werkausschusses NürnbergBad vom 20.4.07, insbesondere, wo in Zukunft der angegebene „Überhang“ an Schulklassen unterrichtet werden soll. Trifft es zu, dass selbst bei Neubau eines 50m Schwimmbades für Schulen und Vereinen und eines Neubau des Langwasserhallenbades immer noch etwa 20% der Nürnberger Schulklassen nicht auf die dann bestehenden Hallenbäder zu verteilen sind?
3. Wie ist die derzeitige Nutzung der 2003 geschlossenen Lehrschwimmbecken an der Hegelschule und Volksschule Insel Schütt? Welche Mittel wurden in den Jahren vor der Schließung in die Lehrschwimmbecken investiert?
4. Wie beurteilt die Verwaltung die Notwendigkeit eines reinen Lehrschwimmbeckens für Schulklassen mit ängstlichen und lernschwachen Schülern?

BEGRÜNDUNG:

Äußerungen aus Lehrer- wie Elternkreisen zeigen, dass die derzeitige Situation im Schulschwimmen absolut unbefriedigend ist und selbst die avisierte Verbesserung durch Schaffung eines reinen Schul- und Vereinsbades kritisch gesehen wird und nicht die alleinige Lösung für erfolgreiches Schulschwimmen sein kann.

Mit freundlichen Grüßen,

 (Stephan Grosse-Grollmann, Stadtrat)